

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 11.05.2009

Anwesende: Paul Mosler, Patrik Dietrich, Marcel Sauerbier (bis 17:05 Uhr), Enrico Lovasz (ab 16:45 Uhr)
 entschuldigt: Kristin Hofmann
Protokoll: Paul Mosler
Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 18:20 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
1. Marta Majewska 26.Juni 2009 von der Hochschulgruppe UNICEF Dresden möchte am 26.Juni 2009 eine Konferenz zum Thema Kinderarbeit und Kinderrechte veranstalten. Wegen offenen Fragen zur Finanzierung wird der Antrag vertagt.	
2. Johannes Schulz vom Studentenreiter Dresden e.V. beantragt finanzielle Unterstützung für ein Studentenreitturnier vom 29.05.09 bis 01.06.09 in Höhe von max. 423 Euro bzw. max. die Hälfte des Fehlbetrags. Dieses wird zusammen mit dem akademischen Reitclub Leipzig e.V. in Leipzig veranstaltet. 20 Dresdner Studenten nehmen daran teil. Der Antrag wurde angenommen.	
3. Robert Niebsch stellt einen Finanzantrag für die BuFaTa der Fachschaft Elektrotechnik vom 21.Mai 09 – 24.Mai 09. Weil der FSR ET zuviel Geld auf dem Konto hat und damit gegen §8 Abs. 1 der Förderrichtlinie verstößt wird dieser abgelehnt.	
4. Elke Kösser und Susanne Junker vom Projekt Interkulturelle Kompetenz an der TU Dresden stellen einen Antrag auf Verlängerung der Anerkennung als Hochschulgruppe. Der Antrag wurde angenommen.	
5. Alexander Labinsky vom FSR Verkehr stellt einen Finanzantrag für die BuFaTa Verkehr vom 14.05.09 bis 16.05.09 in Berlin. Weil der FSR Verkehr zuviel Geld auf dem Konto hat und damit gegen §8 Abs. 1 der Förderrichtlinie verstößt wird dieser abgelehnt.	
6. Stefan Aha vom VWI (Verband deutscher Wirtschaftsingenieure) stellt einen Finanzantrag in Höhe von 200 Euro für Fahrtkosten einer Exkursion für 30 Studenten. Für jeden Teilnehmer wird ein	

Teilnehmerbeitrag erhoben. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 2120 Euro. Der Antrag wurde angenommen.

7. Christoph Höhne und Daniel Lauschke von SIFE Dresden möchten als Hochschulgruppe anerkannt werden. Sie engagieren sich um mit selbst entworfenen Praxisprojekten soziale Probleme vor Ort zu lösen. Unter anderem arbeiten Sie mit Behindertenwerkstätten und der Lebenshilfe zusammen. Der Antrag wurde angenommen.
8. Neuman Holm von der Fachschaft Geowissenschaften beantragt 258 € für die Fahrt zum ARGEOS (Arbeitsgemeinschaft der Geodäsiestudierenden der Universitäten in Deutschland, Österreich und der Schweiz) in Wien vom 21.05. bis 24.05.2009. Dazu kommen 90 Euro für Teilnehmerbeiträge. Der Förderausschuss beschließt die Fahrt mit 1/3 der Gesamtkosten von 606 Euro, also 202 Euro, zu fördern.
9. Patrick Dietrich stellt einen Finanzantrag zur Übernahme der Kraftstoffkosten für die Fahrt des FSR Geowissenschaften zur Fachschaftentagung vom 22.05.09 bis zum 24.05.09 in Graz in Höhe von 150 Euro. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 520 Euro. Die Kosten für den Mietwagen trägt die Fachrichtung.

– Interpretation von §8 Abs. 1 der Förderrichtlinie

(1) Projekte einer Fachschaft werden nur gefördert wenn deren Rücklage (über 1500 Euro) das Dreifache der Semestereinnahmen nicht übersteigt.

Diese wird wie folgt interpretiert:

Wenn eine Fachschaft über mindestens 1500 Euro verfügt, darf diese nicht über mehr als das dreifache der Semestereinnahmen verfügen, um beim StuRa förderfähig zu sein.